

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	4 innovativer und mittelstandsfreundlicher Wirtschaftsstandort					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	EWG					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)						
Fachausschuss						
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
6.1.1.1 Wirtschaftsförderung als integralen Bestandteil der Entwicklung der Stadt Rheine verstehen und ver- folgen - "Runder Tisch" als Infor- mations- und Steuerungs- plattform weiterentwickeln	lfd.			kurzfristig weiterentwickeln	Kompetenzen schlüssig gere- gelt, Überprüfung im jährli- chen Abstand	Koordinierungsrunden (regelmäßige Treffen)
6.1.1.1 Wirtschaftsförderung als integralen Bestandteil der Entwicklung der Stadt Rheine verstehen und ver- folgen - Beratungsfachgremium gründen - Wissenschaftler - Institutionen, z.B. IHK - Praktiker - Marketingexperten und regelmäßig (zwei- bis viermal im Jahr) mit kon- kreten Aufgaben und Fra- gestellungen befassen	25.000			Ab 2008 ergänzend zum Kreis "Unternehmer in Rheine (7-8 Personen) Prio I	Bildung des Gremiums, an- schließend Einbindung bei gezielten Fragestellungen	Unternehmensbeirat Fachbeirat Klimaschutz (seit Aug. 2008) Unternehmertag (Nov. 2008) Beratungsfachgremium für Unternehmen in der Krise in Kooperation mit der IHK Erfahrungsaustauschgruppe für junge Unternehmen in Kooperation mit der IHK

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	4 innovativer und mittelstandsfreundlicher Wirtschaftsstandort					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	EWG					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)						
Fachausschuss						
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
6.1.1.1 Wirtschaftsförderung als integralen Bestandteil der Entwicklung der Stadt Rheine verstehen und ver- folgen (9 Unterthemen) Persönlichkeiten aus der Wirtschaft als Referenten (Gesprächsclub) und Multi- plikatoren einladen - insbe- sondere auch zur eigenen Akquisition, z. B.: - Vorstän- de/Geschäftsführer großer Firmen - internationale Innen- stadtentwickler und - investoren, z. B. ECE	20.000			Ab 2008 1-2 mal p. a., Prio I	fortlaufen wünschenswert	Veranstaltungsreihe für 2009 in Vorbereitung
6.1.3.1 Intensive Bestandspflege betreiben - Know-how der Unterneh- mer erfassen, vermitteln und ausbauen - Kontakte herstellen, Syn- ergieeffekte nutzen	10.000	10.000		ab 2008 (Datenbank)	fortlaufend erforderlich	Aufbau eines CRM (Cus- tomer Relationship Man- agements) geplant

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	4 innovativer und mittelstandsfreundlicher Wirtschaftsstandort					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	EWG					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)						
Fachausschuss						
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
6.1.3.2 Für die Wachstumsbran- chen Rahmenbedingungen verbessern und gezielt akquirieren Hierzu auch - Firmen dieser Branche vor Ort einla-den und Per- spektiven erörtern	10.000	20.000		ab Herbst 2007 Besucherpaket	fortlaufend erforderlich	Verstärkte Ausrichtung der Wirtschaftsförderung auf Branchenschwerpunkte / Cluster
6.1.3.2 Für die Wachstumsbran- chen Rahmenbedingungen verbessern und gezielt akquirieren - Veranstaltungen mit den örtlichen Firmen und ihren Zulieferern und Abnehmern durchführen	15.000	15.000		ab Frühjahr 2008	fortlaufend erforderlich	Veranstaltungsreihe für 2009 in Vorbereitung